



# Schützenverein Ringel von 1904 e. V.

## Eine Eiche für den Schützenkaiser

### Pflanzaktion im Garten von Reiner Hoge



**Lienen/Lengerich**  
In Lienen hat das Kaiserschießen Tradition. In diesem Jahr heißt der neue Kaiser Reiner Hoge. In Erinnerung daran ist in dessen Garten jetzt eine Eiche gepflanzt worden.

Mit dem 315. Schuss schoss der Schützenbruder des Schützenvereins Ringel den Vogel ab. Am Freitagabend feierten die Schützenvereine ihren neuen Kaiser und setzten ein sichtbares Zeichen: Die Kaisereiche.

*Das Pflanzloch ist gemacht: Reiner Hoge, Gerhard Schomberg und Friedrich Prigge (von links) hoffen, dass die Kaisereiche wächst und gedeiht.  
Foto: Anika Leimbrink*

Aus insgesamt acht Schützenvereinen wird jährlich in der Gemeinde Lienen der Kaiser ermittelt. Vertreten sind der Allgemeine Schützenverein Kattenvenne, Amkenheide, Kattenvenne 1900, Meckelwege, Holzhausen, Lienen von 1893, Ringel und Höste-Westerbeck durch die Könige der vergangenen fünf Jahren.

„Ich war im Jahr 2010 Schützenkönig in Ringel und durfte so noch einmal mitmachen“, erklärte der neue Kaiser Reiner Hoge.

In seinem Garten wächst nun eine junge Eiche, die einmal zu einem stattlichen Baum heranreifen soll.

Mit Hilfe von Lengerichs Bürgermeister Friedrich Prigge und dem stellvertretenden Bürgermeister Lienens Gerhard Schomberg wurde der Baum, der für Solidität steht, gepflanzt.

Mit in die Erde kam, direkt unter die Wurzeln des Baumes, die Urkunde, wasserdicht und fest verschlossen. Sie besagt, dass Reiner Hoge im Jahre 2013 Schützenkaiser im traditionellen Kaiserschießen geworden ist.

*Quelle: Westfälische Nachrichten, Anika Leimbrink, Mo., 14.10.2013*